

# « Teilnahme von Sozialhilfeempfänger\*innen » - Artias-Projekt

Bieler Tagung der SKOS, Workshop 4

Biel, 31.03.2022

Arlinda Kërçeli (Projekt-Teilnehmerin)

Amanda Ioset (Generalsekretärin Artias)

Caroline Reynaud und Sophie Guerry (HETS-FR)

# Programm des Workshops

1. Vorstellung des Artias-Projekts
2. Standpunkt einer Teilnehmerin
3. Einige Ergebnisse der wissenschaftlichen Auswertung des Projekts
4. Vorstellung des Projekts "Gemeinsam/Ensemble"
5. Diskussion

# Programm des Workshops

- 1. Vorstellung des Artias-Projekts**
2. Standpunkt einer Teilnehmerin
3. Einige Ergebnisse der wissenschaftlichen Auswertung des Projekts
4. Vorstellung des Projekts "Gemeinsam/Ensemble"
5. Diskussion

## Vorstellung des Artias-Projekts

1. Einrichtung eines Steuerungsausschusses (Copil) im Jahr 2018, in dem u.a. Leiter\*innen von Sozialdiensten vertreten sind, die dazu bereit sind, Teilnehmer\*innen anzuwerben.
2. Von Anfang an wissenschaftliche Begleitung durch Caroline Reynaud und Sophie Guerry.
3. Rund 60 Sozialhilfeempfänger\*innen nehmen am Projekt teil, aufgeteilt in 4 interkantonale Gruppen.

# Vorstellung des Artias-Projekts

Organisation der Herbsttagung im November 2019

Akteure unseres Lebens

Die Zukunft gestalten und das

Unmögliche möglich machen

## Vorstellung des Artias-Projekts

1. 2020: eine Gruppe von etwa zehn Teilnehmer\*innen arbeitete an einer Synthese der in den vier Berichten enthaltenen Vorschläge.
2. Eine Gruppe von Leiter\*innen von Sozialdiensten arbeitete auf der Grundlage der von den Teilnehmer\*innen erarbeiteten Vorschläge.

# Vorstellung des Artias-Projekts

«Akteure unseres Lebens»: eine eigene Website für das  
Projekt:

[www.artias-participation.ch](http://www.artias-participation.ch)

# Programm des Workshops

1. Vorstellung des Artias-Projekts
- 2. Standpunkt einer Teilnehmerin**
3. Einige Ergebnisse der wissenschaftlichen Auswertung des Projekts
4. Vorstellung des Projekts "Gemeinsam/Ensemble"
5. Diskussion



# Programm des Workshops

1. Vorstellung des Artias-Projekts
2. Standpunkt einer Teilnehmerin
- 3. Einige Ergebnisse der wissenschaftlichen  
Auswertung des Projekts**
4. Vorstellung des Projekts "Gemeinsam/Ensemble"
5. Diskussion

# Hauptergebnisse – Auswirkungen des Projekts

## STÄRKEN

Relevanz der positiven Auswirkungen auf die Teilnehmer\*innen  
(Hebel für soziale Anerkennung)

# Hauptergebnisse – Auswirkungen des Projekts

Relevanz der **individuellen positiven Auswirkungen** auf die Teilnehmer\*innen, auf folgenden Ebenen:

- Identität
- Psychische Gesundheit
- Soziales Leben
- Neue Fähigkeiten/Kenntnisse
- Veränderung der Beziehung SA/Vorstellungen Sozialhilfe

... aber wenig Auswirkungen auf die wirtschaftliche Lage

# Hauptergebnisse – Auswirkungen des Projekts

## STÄRKEN

- Relevanz der positiven Auswirkungen auf die Teilnehmer\*innen (Hebel für soziale Anerkennung)
- Stärke der kollektiven Dimension
- Nachgewiesene Machbarkeit und Nutzen von partizipativen Ansätzen

## GRENZEN

- Noch wenig konkrete Auswirkungen auf andere Ebenen
- Unerfüllte Erwartungen und Zweifel an der Konkretisierung solcher Effekte

## Ergebnisse der Auswertung: Auswirkungen des Projekts

Noch wenige konkrete Auswirkungen auf die **Praxis der SA oder die Organisation der Dienstleistungen**

- Überlegungen zur Praxis
- Sensibilisierung für die Realität der Empfänger\*innen
- Entwicklung der Vorstellungen
- Wahrnehmung der Unterschiede zwischen Kantonen/Gemeinden

# Ergebnisse der Auswertung: Auswirkungen des Projekts

Noch wenige konkrete Auswirkungen auf **sozialpolitischer Ebene**

- Entwicklung des Images der Empfänger\*innen
- Wahrnehmung der Schwierigkeiten
- Bereits vorhandene Feststellungen bestätigen oder verstärken
- Förderung des partizipativen Ansatzes

Anfang 2018 (erste Sitzung des Copil)

ARTIAS-PROJEKT

Januar 2021

T1

November 2018

GRUPPENARBEIT

Juni 2019

Sommer 2020

Ausarbeitung der Synthese

November 2019: Herbsttagung

T2

T3

**SCHRITT 1***vor Beginn der Gruppenarbeit*

- 15 individuelle Gespräche mit **zukünftigen Teilnehmer\*innen**

**SCHRITT 2***während des gesamten Projekts*

- Anwesenheit an den **12 Copil-Sitzungen** (Beobachtung, Dokumentation und Analyse der Austauschinhalt)
- Erhebung und Analyse der gesamten **projektbezogenen Dokumente** (Charta, Informationsschreiben, Mandat der Animationsteams usw.)

**SCHRITT 3***nach Beendigung der Gruppenarbeit und der ersten Kommunikation (Herbsttagung)*

- 9 ind. Gespräche mit **Teilnehmer\*innen die das Projekt abgeschlossen haben**
- 6 ind. Gespräche mit **Teilnehmer\*innen die das Projekt abgebrochen haben**
- 8 ind. Gespräche mit **SA die ein\*e Teilnehmer\*in betreut haben**
- Analyse der Inhalte der **4 Gruppenberichte** und der **4 Berichte der Animationsteams**
- Schriftlicher Fragebogen z. Hd. der **Projektverantwortlichen**
- 4 ind. Gespräche mit **involvierten Behördenvertreter\*innen**

## Zum Schluss...

Zur Ihrer Verfügung auf der **Website der Artias**  
[www.artias.ch](http://www.artias.ch)

(unter «Aktivitäten»):

- Synthese der Gruppenarbeit
- Vollständiger Bericht der wissenschaftlichen Auswertung

Sie können uns gerne kontaktieren:

[sophie.guerry@hefr.ch](mailto:sophie.guerry@hefr.ch)

[caroline.reynaud@hefr.ch](mailto:caroline.reynaud@hefr.ch)

[amanda.ioset@artias.ch](mailto:amanda.ioset@artias.ch)